



Hessische Schützenjugend

* Berichte *



Schulvergleich Bogen 2011

- von Nadja Brück -

Der diesjährige Schulvergleich Bogen fand Ende Januar in Dietzenbach statt. Für die Organisation und Ausrichtung geht ein großer Dank an Dietzenbach, ganz besonders noch einmal danke an Klaus und Andrea Sauerwald für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Ohne die Einsatzbereitschaft der Vereine sowie der Trainer und Betreuer wäre dieses Event ebenfalls nicht zustande gekommen. Landesjugendleiter Stefan Rinke und Stephan Rauch, Referent Bogen, waren ebenfalls anwesend. Sie würden sich darüber freuen, wenn sich für das nächste Jahr noch mehr Kooperationen mit Schulen bilden. Dieses Jahr gab es eine Steigerung der Schützen von 54 auf 64 Teilnehmern aus zwölf Schulen.

Jede Schule meldet ihre Mannschaft als Gruppe A oder B. Die gemeldeten Schützen der Gruppe schießen alle, jedoch kommen nur die besten drei Schützen in die Mannschaftswertung. In allen Klassen werden 2x30 Pfeile auf 18 m Entfernung mit dem Recurvebogen geschossen. Dies geschieht in Passen mit je drei Pfeilen. Eine Passe dauert zwei Minuten. Die Addition der Ergebnisse der besten drei Starter einer Schule aus allen Wettkampfklassen ergibt die Schulauswahl und wird für die Mannschaftswertung herangezogen. Am 09.04.2011 findet in Korbach der Endkampf statt. An diesem nehmen die acht Besten Schulen aus ganz Deutschland teil.

Der Wanderpokal der Gruppe B wurde vom Spender Wolfgang Pippert, dem Verantwortlichen für den Schulsport Bogen bei der Deutschen Schützenjugend, überreicht. Für die Gruppe A gab es einen neuen Pokal. Zu diesem gibt es einen Vorbericht im Internet.

Wie bei allen Jugendveranstaltungen der hessischen Schützenjugend wurde auch hier an den jüngsten Teilnehmer der Shooty verschenkt. Dieses Mal ging er an Sarah Marek, die Ende 2000 geboren wurde. Bilder der Veranstaltung gibt es im Internet zu sehen.

Sollten sich Vereine für den Schulvergleich Bogen oder den Schulsport Bogen interessieren, gibt es über den Verband, den Jugendvorstand oder den Landesjugendleiter Informationen.

Der Schützenverein Dietzenbach lädt alle Interessierten zur Deutschen Meisterschaft Halle vom 4. bis 6. März 2011 ein. Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite des Vereins zu finden.

Einzelergebnisse:

In der Schülerklasse A der Gruppe A gewann Nik Gotta von der Ricarda-Huch-Schule Dreieich mit 559 Ringen. Zweiter wurde Kris Petry mit 472 Ringen von der Heinrich-Mann-Schule Dietzenbach. Der dritte Platz ging dank 468 Ringen an Dennis Braun von der Ernst-Reuter-Schule Dietzenbach.

Lisa Maria Wagner von der Elisabethen-Schule Hofheim holte mit 410 Ringen Gold in der Schülerklasse A der Gruppe B. 409 Ringe verhalfen Sebastien van Oerteren von der Heinrich-Böll-Schule Hattersheim zu Silber. Bronze wurde an Maximilian Köhler von der CJD Christophorusschule Oberurff dank 389 Ringen verliehen.

Die Schülerklasse B der Gruppe A wurde von Tom Gotta von der Ricarda-Huch-Schule Dreieich mit 528 Ringen angeführt. Der zweite und dritte Rang ging an Schützen der Heinrich-Mann-Schule Dietzenbach. Zweiter wurde Eric Jepsen mit 527 Ringen und dritter Solveig Becker mit 512 Ringen.

Marc Seelmann von der Elisabethen-Schule Hofheim holte mit 462 Ringen den Sieg in der Schülerklasse B der Gruppe B. Ake Hülsmann von der Heinrich-Böll-Schule Hattersheim holte sich mit 319 Ringen den zweiten Platz. Mit 255 Ringen schaffte es Steven Gudat von der Leibnizschule Wiesbaden auf den dritten Platz.

Kevin Petry von der Heinrich-Mann-Schule Dietzenbach holte sich mit 553 Ringen den Sieg in der Jugendklasse der Gruppe A. Zweiter wurde Philipp Löhr von der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule dank 542 Ringen. 533 Ringe verhalfen Jens Perner von der Erich-Kästner-Schule Bürstadt auf den dritten Rang.

Die Jugendklasse der Gruppe B ging Johannes Schaumlöffel von der CJD Christophorusschule Oberurff mit 412 Ringen in Führung. Auf das zweite Treppchen durfte Corvin Körner von der Drei-Burgen-Schule Felsberg dank 385 Ringen. Auf den dritten Platz schaffte es Antonia Kaspary von der Montessori-Schule Hofheim mit 279 Ringen.

Paul Bodemeyer von der CJD Christophorusschule Oberurff gewann in der Juniorenklasse der Gruppe B mit 341 Ringen.

Gruppenergebnisse:

In der Gruppe A siegte die Heinrich-Mann-Schule Dietzenbach mit 1592 Ringen mit den Schützen Kevin Petry, Eric Jepsen und Solveig Becker. Der zweite Platz

ging an die Ricarda-Huch-Schule Dreieich mit 1553 Ringen der Schützen Nik Gotta, Tom Gotta und Maximilian Henkel (466 Ringe). Den dritten Rang erkämpfte sich die Oswald-von-Nell-Breuning-Schule mit den Schützen Philipp Löhr, Karlotta Weck (515 Ringe) und Semhar Mengstab (442 Ringe) und einem Ergebnis von 1499 Ringen.

Die Elisabethen-Schule Hofheim führte die Gruppe B mit 1188 Ringen an. Für sie schossen Marc Seelmann, Lisa Maria Wagner und Sophia Wagner (316 Ringe). Zweiter wurde die CJD Christophorusschule Oberurff mit den 1143 Ringen der Schützen Johannes Schaumlöffel, Maximilian Köhler und Jonah Barrios (342 Ringe). Den dritten Platz auf dem Treppchen durfte die Heinrich-Böll-Schule Hattersheim einnehmen. Ihre Schützen Sebastien van Oerteren, Jana Lebrecht (352 Ringe) und Ake Hülsmann kamen zusammen auf 1080 Ringe.